



Der **OECON Standort-Daten-Simulator** speist Anrufe mit digitalen Standortinformationen gemäß der Technische Richtlinie Notrufverbindungen (TR-Notruf)<sup>1</sup> in das digitale ISDN-Festnetz ein. Eine Weboberfläche erlaubt die Auswahl aller in der TR-Notruf festgelegten Parameter. Nach Festlegung aller Parameter erfolgt der Anrufaufbau ins ISDN-Festnetz. Die Daten können von dafür ausgelegten Telefonanlagen empfangen und zur Weiterverarbeitung bereitgestellt werden. Der OECON Standort-Daten-Simulator funktioniert sowohl innerhalb geschlossener Netze in Testumgebungen als auch im öffentlichen Netz der Deutschen Telekom und anderer Anbieter.<sup>2</sup>

## Funktionen

- Unterstützung der Kommunikationsfunktionen im ISDN-D-Kanal: Anrufsignalisierung mit gleichzeitiger Übertragung von Standortinformationen
- Unterstützung der Datenübertragung gemäß der TR-Notruf-Spezifikation – kann als Sender zur Simulation für ausgehende Notrufe genutzt werden
- Standortinformationen können codiert werden als Koordinate, Ellipse, Polygon, Kreisringsegment, Anschrift oder Funkzelle
- Senden von Audiodateien auf dem Sprachkanal
- Übertragung der Rufnummer
- grafische Benutzerschnittstelle
- kann als externer Anschluss für eine Telefonanlage dienen oder an einem internen Anschluss einer Telefonanlage betrieben werden.

## Anschlusdaten

- Stromversorgung (230V)
- Netzwerk (RJ45-Buchse, Gigabit)
- Monitor (VGA, DVI)
- USB (für Tastatur, Maus)
- ISDN-Basisanschluss (konfigurierbar als Anlagen- oder Mehrgeräteanschluss im TE oder NT-Modus)

## Zukunftssicher

Erweiterbar für eCall: unterstützt den EU-weiten automatischen Notruf „eCall“ zur Übermittlung von Fahrzeugdaten und kann als Testgerät für Leitstellensoftware und Telefonanlagen dienen.

## Kontakt

- Dipl.-Ing. Frank Brennecke
- OECON Products & Services GmbH  
Hermann-Blenk-Straße 22  
38108 Braunschweig
- +49.531.35444.10
- brennecke@oecon-line.de

<sup>1</sup> Ausgabe 1.0 vom 22. Juni 2011 mit Anpassung 595/12 vom November 2012

<sup>2</sup> Zur Nutzung ist die Freischaltung des Dienstmerkmals „Übermittlung kundenspezifischer Rufnummerninformationen“ getrennt nach Senden und Empfangen erforderlich.